

Textile Fasern

Kontakt zwischen Personen
bzw. Personen u. Objekten
überträgt textile Fasern

Gruppenzuordnung
Individualzuordnung

Gruppenzuordnung

Farbe

Material

Faserstärken

Beschädigungen

Abnutzungen

Verschmutzungen

Individualzuordnung

Mischung von Fasern (Faserspurenkollektiv)

Es kann sich dabei um Primär- wie auch Sekundärfasern handeln

Spurenräger und –verursacher

- Kleidungsstücke
- Bettwäsche
- Handtücher
- Polsterbezüge
- Teppiche
- Seile

Definition „Faserspur“

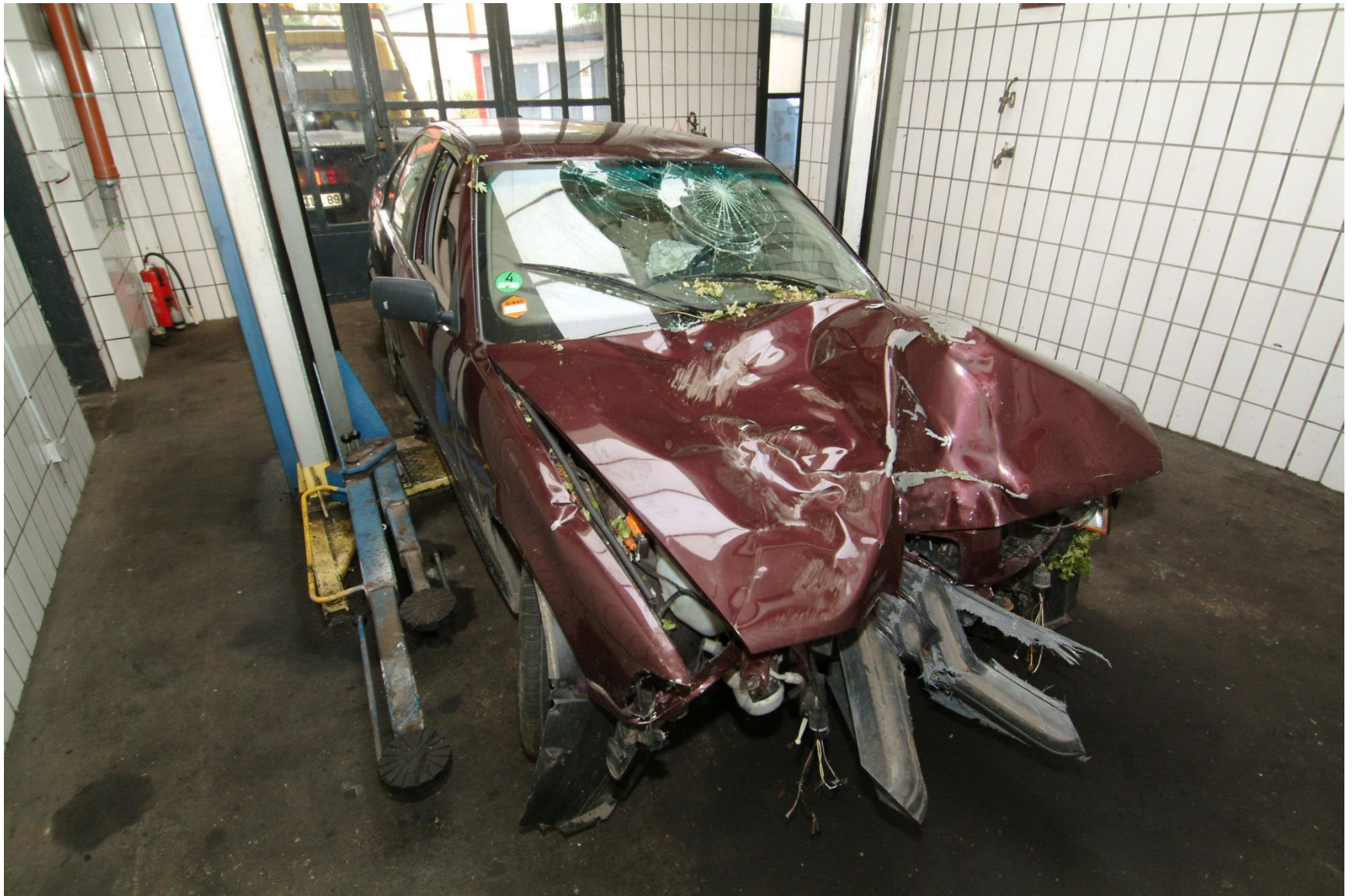
Faserspuren sind einzelne, in Bruchstücken oder Büscheln vorkommende Teile von textilen Geweben jeder Art, die mehrheitlich zu den Mikrospuren gehören.

Verkehrsunfälle

Wer hat wo gegessen?

Anschmelzspuren

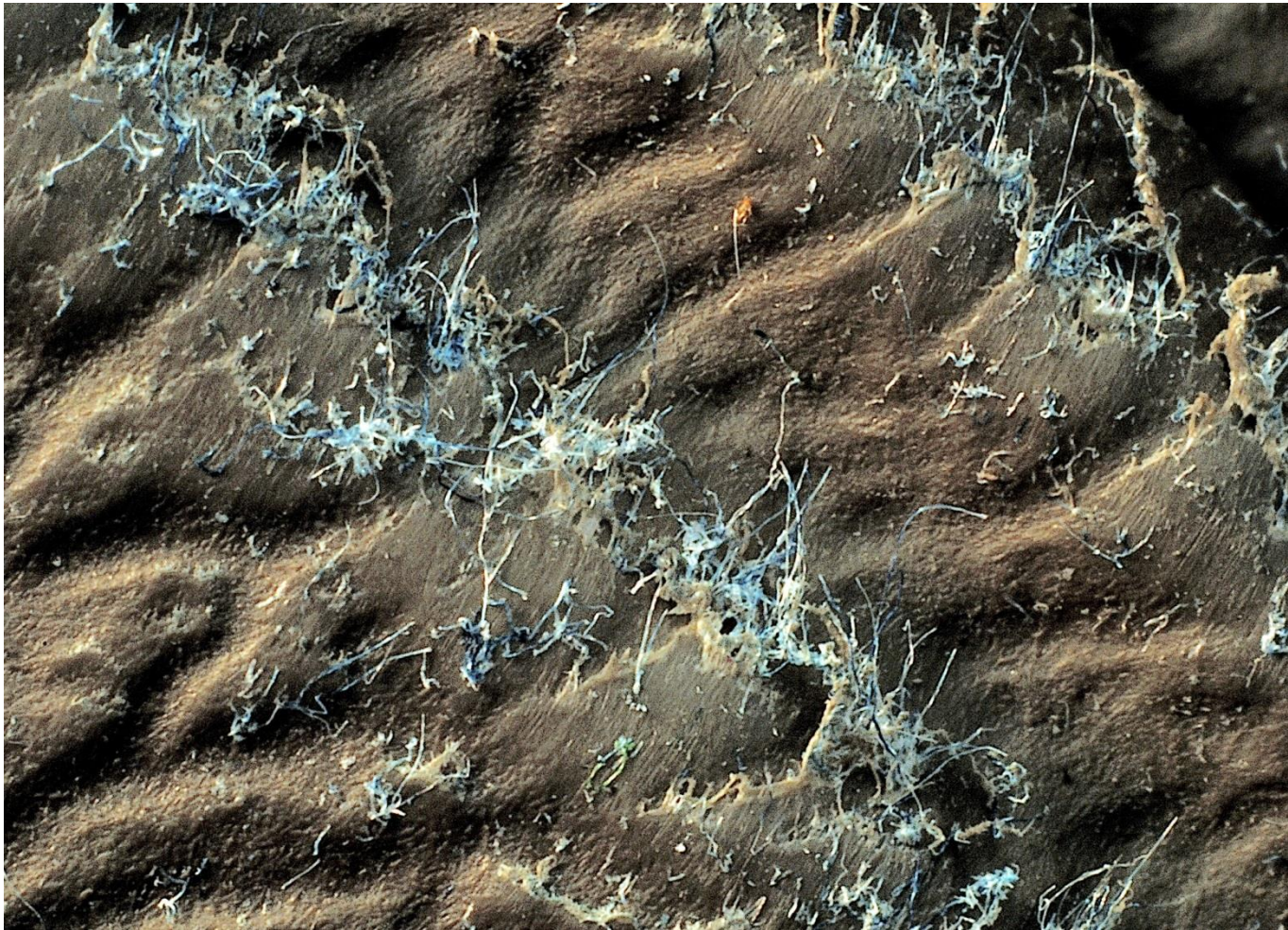
- Sitzpolster
- Airbags
- Innenverkleidungen
- Bedienelemente
- Armaturen
- Sicherheitsgurte











Spurensuche

- Tötungsdelikte: Kampf / über das Opfer beugen
- Körperverletzung: Kampf
- Kraftfahrzeugaufbrüche / -entwendungen: Sitze / Gurte
- Einbruchdiebstähle: Ein- / Ausstiege
- Verkehrsunfälle: Airbags / Sitze / Gurte / Innenverkleidungen
- Delikte, bei denen Gegenstände in Taschen aufbewahrt wurden (Taschenschmutz)

Suche an Täter- / Opferbekleidung / Sitzflächen / Tatwaffen / Tatwerkzeugen

Suche nach Vergleichsmaterial bei Tatverdächtigen oft schwierig, da häufig Besitz vieler gleichartiger oder ähnlich farbiger Kleidungsstücke

Textilien einer Person „tauschen sich aus“. Fasern von jedem Kleidungsstück heften sich an jedem fest (Faserspurenkollektiv).

Nur Kontakt feststellbar, nicht ob berechtigt / unberechtigt

Menge von Fasern von Interesse (mehr oder weniger intensiver Kontakt)

